

DER ROTE LÖWE

AUSGABE 10/2014-15

Von Fans für Fans

unpolitisch – parteiisch – unabhängig seit 1895



In dieser
Ausgabe:

Wir sind Eintracht
FANPROJEKT

Herausgegeben vom
Fanprojekt Braunschweig

Aus dem Alltag des Fanprojektes

FanClubLiga

Schuld war Lothar Ulsaß

Inklusive Fußball-
aktion in Kralenriede

Der Aufstieg ist perfekt!

Impressum, Termine

Alle Ausgaben auch als Download unter www.fanpresse.de
Das nächste Heft erscheint zum ersten Heimspiel der Saison 2015/16



Moin liebe Fußballverrückte!

*„Schau her, nur weil wir anscheinend nicht weiter kommen, ohne die Regeln zu brechen, heißt das nicht, dass wir uns nicht auch unzivilisiert benehmen könnten.
Es bedeutet nicht, dass wir nicht auch in einem rauhen Ton sprechen könnten.“*

(Tom Waits)

Dieser Satz über einen Songtext, welcher sich mit jugendlicher Kriminalität in den USA beschäftigt ist mir beim Stöbern durch alte Schallplatten aufgefallen. Es geht darum, dass bestimmte Bedingungen bei Jugendlichen kriminelles Verhalten begünstigen. Wenn sie nicht ernst genommen werden und wenn Argumente für bestimmte Verhältnisse fadenscheinig und hergeholt erscheinen. Auch wenn es in den Geschichten, die der Fußball in den letzten Wochen so geschrieben hat nicht gleich um Kriminalität geht, sondern eher um Grenzüberschreitungen, so passt der Vergleich doch.

Was war nun geschehen? Unser Vorsänger hat „wider besseres Wissen“ ein Megaphon in das Stadion in München mitgenommen und benutzt. Dies stellt faktisch einen Verstoß gegen die Stadionordnung dar und wurde mit einem Bußgeld für das Begehen einer Ordnungswidrigkeit geahndet. So weit, so rechtlich korrekt.

Sehr fadenscheinig ist allerdings der Teil der Stadionordnung, der Megaphone für Vorsänger verbietet, die Tatsache, dass für die Heimfans von Bayern München eine Ausnahme besteht, sowie die Begründung des Verbotes, nämlich Lärmschutz für die Anwohner der Arena. Absurd, am lautesten in der Allianz Arena und zwar mit Abstand, sind die Lautsprecherdurch-

sagen und die eingespielte Musik, so laut, dass ich z. B. das schon als schmerzhaft empfinde. Anwohner, besser deren Unterkünfte, muss man mit dem Feldstecher suchen. Der FC Bayern lebt offensichtlich in einer Parallelwelt. Außerdem folgt man hier zusätzlich nicht den Empfehlungen des DFB. Der Verband empfiehlt den Clubs nämlich ausdrücklich, ein Megaphon zuzulassen.

Nun werden Old School Fans über dies Thema nur müde lächeln, weil sie die heutige Art des Supports ohnehin schwer verstehen, schließlich wurde man mit Vorsängern die ohne Megaphon auf dem Zaun balancierten groß. Selbst Schuld wird so mancher denken.

Trotzdem werden an einem solchen Beispiel einige Dinge ganz deutlich:

Der vielbeschworene Dialog befindet sich nicht auf Augenhöhe.

Seit Jahren sitzen Fanvertreter mit dem DFB und später der DFL an einem Tisch. Ergebnisse waren kaum zu spüren, den Dialog zum Thema Pyrotechnik muss man schon als fahrlässig verzeigt bezeichnen und zwar von Seiten des DFB. Kommt man nun nach Jahren des Dialogs zu dem Ergebnis, als Verband Empfehlungen zu Fanutensilien auszusprechen, halten sich einige Vereine nicht daran.

Ein weiteres Beispiel der letzten Wochen ist das Verbot eines Banners der Fans von Darmstadt 98. Die wollten damit die Mitglieder von RB Leipzig grüßen und zwar namentlich und mit ihren beruflichen Funktionen, dabei wurde auf Verunglimpfungen jeglicher Art verzichtet. Das Banner wurde verboten, denn damit wäre deutlich geworden, dass jedes Mitglied von RB in einer beruflichen Beziehung zu Red Bull steht. „Normale“ Mitglieder gibt es nicht. Eine intelligente Form der Kritik wurde zensiert, noch dazu eine, die in direkter Beziehung zu dem stattfindenden Ereignis steht. Das hat mit Demokratieverständnis nichts zu tun! Was soll aus solchen Absurditäten erwachsen? Vertrauen, Dialogbereitschaft, Einsicht in bestimmte Notwendigkeiten zur Gefahrenabwehr? Vertrauen in Grundgesetz, Demokratie und Pluralismus? Nichts davon wird der Fall sein, im Gegenteil, die Fronten werden sich weiter verhärten, zwischen Fanszenen auf der einen Seite und Polizei und Verbänden auf der anderen Seite. Wir als Fanbetreuung müssen dann vor Ort oft genug versuchen zu vermitteln, manchmal fragt man sich, was eigentlich?

In Eintracht für Eintracht!

Euer Fanprojekt

Heimwärtsspiel

Die Bundesliga-Frage

Ganz ehrlich!? Seit unserer wenig ruhmreichen Bundesliga-Rückkehr bewegt die Fansseele eine Frage umso mehr: Will man eigentlich (in) diese Bundesliga? Das Problem, es gibt zwei interne Argumentationsstränge die beide ihr Für und Wider haben. Je nach Gemütslage schlägt der Pegel zur einen oder zur anderen Seite aus.

Gegen die Rückkehr in unsere angestammte Fußball-Heimat spricht eindeutig die kontinuierlich steigende Zahl der Kunstklubs bzw. Werbe- und Ego-Mannschaften. Vollgepumpt mit Firmengeldern verzerren sie grotesk den Wettbewerb der Vereine. Über diverse Mehrfachbeteiligungen und Wettbewerbsponsoring möchte man lieber gar nicht nachdenken.

Sicher ist, die drohenden Bundesliga-Neulinge Ingolstadt und Leipzig würden die Anzahl der Geld-ohne-Ende-Klubs in eine unerträgliche Höhe schrauben. Und wer hofft, dass DFB und DFL irgendetwas gegen diese Entwicklung unternehmen, der darf sich getrost an den Weihnachtsmann oder Osterhasen wenden.

Also sind allein die bedrohten Traditionsklubs gefordert. Und da ist die Eintracht einfach in der Pflicht, den Kampf gegen die Fußball-Firmen aufzunehmen. Allerdings müsste man sich dafür erst einmal auf allen Ebenen entsprechend positionieren und eine gewisse Unabhängigkeit anstreben. Bislang ist leider nicht zu erkennen, wie sich der BTSV in der neuen Fußball-Welt überhaupt positionieren möchte. Bis es so weit ist, sind die Fans mal wieder auf sich allein gestellt. Aber die sind ja zum Glück Bundesligareif.

Raana

Die Fanzeitung wird von einer ehrenamtlichen Fanredaktion mit großem persönlichen Engagement zu jedem Heimspiel erstellt und kostenlos im Stadion verteilt.

Wir sind weiterhin auf Förderer angewiesen, die uns durch Ihre Spende bei der Erstellung der Fanzeitung unterstützen. Eine Spendenquittung kann ausgestellt werden. Kontakt: info@fanprojekt-braunschweig.de

Wir sind Eintracht
FANPROJEKT



Aus dem Alltag des Fanprojektes

Neues vom FanHaus

Nachdem der Dachschaden nun überstanden ist und Gutachter und Versicherung alles in Augenschein genommen haben ist eine Sache beinahe untergegangen:

Die Bauabnahme ist erfolgt!

Letztlich hat es sich verzögert, weil Bauteile für sogenannte Panikbeschläge auf sich warten ließen. Nun

werden wir beginnen im unteren Veranstaltungsbereich letzte kleinere Baumaßnahmen wie eine Schiebetür zur Küche, den Anschluss und die Überprüfung der Thekenanlage, sowie einfach einrichten, auspacken, nett machen zu absolvieren.

Erste Veranstaltungen werden in Kürze folgen und eine blau Gelbe Nacht ist für den Juni in Planung.

Leider müssen im oberen Bürotrakt noch einmal Teile des Trockenbaus erneuert werden, so dass hier noch Geduld gefragt ist, bis wir wieder täglich im Büro anzutreffen sind.

Was uns immer noch fehlt ist eine schöne Möblierung des Veranstaltungstraktes, es fehlt nicht an Tischen und Stühlen die wir so angeboten bekommen, allerdings bisher

alles mit der Anmutung von Improvisation oder Behörden Charme.

Wer hier mit Ideen oder Geld helfen kann... Nur zu!

P.S.: Um den Entstehungsprozess des FanHauses nacherlebbar zu machen, präsentieren wir Euch auf den nächsten Seiten die Bilder der FanHaus-Webcam.

Kamener Gespräche

Am 14.04. machten sich unser Fanbeauftragte Nils Burgdorf zusammen mit Hanna Lauter vom Fanprojekt Braunschweig auf den Weg nach Kamen. Hier fanden bereits zum dritten Mal die Kamener-Gespräche statt, eine Plattform, auf der sowohl die Fanbeauftragten der Vereine als auch die Mitarbeiter der Fanprojekte bundesweit zusammenfinden.

ging es darum, Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Arbeit der Fanbeauftragten und der Fanprojekte aufzuschlüsseln, zu diskutieren und bestehende Differenzen zwischen den beiden Institutionen zu erkennen. Leider können wir euch in diesem begrenzten Rahmen kein detailliertes Bild der beiden Arbeitsfelder geben, aber unter folgenden Links findet ihr einige Informationen über die Arbeit der Fanbeauftragten und der Fanprojekte: Handbuch der Fanbeauftragten: http://www.kos-fanprojekte.de/fileadmin/user_upload/material/soziale-arbeit/Richtlinien-und-Regeln/DFL-Fanbeauftragtenhandbuch_s.pdf und Nationales Konzept Sport und Si-



v.l.n.r.: Erik Lieberknecht, Jörg Seidel, Hanna Lauter, Karsten König, Nils Burgdorf, Foto: Jonas Berke

Veranstaltet durch die KOS, DFB und DFL setzten wir uns mit Themen rund um eine konstruktive und produktive Fanarbeit innerhalb des „2-Säulen-Modells“ auseinander. Unter dem Motto „Mein Bier – dein Bier? – Perspektive wechseln!“

cherheit (NKSS): http://archiv.kos-fanprojekte.de/fileadmin/user_upload/media/regeln-richtlinien/pdf/nkss_konzept2012.pdf

Fakt ist: Hier in Braunschweig und bei unserer Eintracht sind sowohl

Nils Burgdorf und Erik Lieberknecht als Fanbeauftragte des Vereins, als auch Karsten König, Jörg Seidel und Hanna Lauter vom Fanprojekt jederzeit gerne euer Ansprechpartner für eure Fragen und Anliegen!





Schuld war Lothar Ulsaß

SCHULD WAR ULSAß!

Das ist der Filmtitel einer Produktion über die Glanzzeit des **SC LEU 06 BRAUNSCHWEIG** (Länge: 11.30 min.). Dieser Verein spielte von 1969-1973 in der zweithöchsten deutschen Fußballliga und drohte dem Bundesligisten **EINTRACHT BRAUNSCHWEIG** den Rang abzulaufen.

Das Werk ist zugleich ein Nachruf für Fußballnationalspieler **LOTHAR ULSAß** (+1999), der seine erfolgreichste Zeit bei **EINTRACHT BRAUNSCHWEIG** in der Bundesliga erlebte.

Im Film, der autobiographisch, dokumentarisch, authentisch, kurios und unterhaltsam ist, kommen ehemalige Spieler des SC LEU 06 und andere Augen- und Zeitzeugen zu Wort und erzählen eine wahre Geschichte.



Das Filmteam mit Spielern aus der goldenen Leu Zeit.

PREMIERE IM FANHAUS !

Am 06.06.2015 findet die Premiere im Eintracht Braunschweig Fanhaus statt.

Das Fanprojekt und Dirk (Duc) Masson, der seine Geschichte in dem Film erzählt, freuen sich mit weiteren illustren Gästen und einer anschließenden Talkrunde auf einen unterhaltsamen Abend mit Anekdoten und guter Laune.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit das Finale der Champions League live im FanHaus zu sehen.

Realisation
POINT 54 STUDIO
Gdanietz GbR
Cezary Gdanietz
Friedrich-Kreiss-Weg 4
38102 Braunschweig
Germany

Ansprechpartner: Dirk Masson
Mobil: 0172- 5455554
Mail: kontakt@point54studio.de
www.point54studio.de



FanHaus 11.4.2012



FanHaus 15.6.2012

Wir sind Eintracht

FANPROJEKT

Wir bedanken uns bei unseren Förderern

MÄNNERABEND
IN DER VOLKSBANK BRAUN SCHWEIFE ARENA

INKLUSIVE ALL YOU CAN
35,00 EURO
EAT AND DRINK

KICKERN | POKERN | AIR-HOCKEY | TIPP-KICK
CARRERA-BAHN | SHUFFLEBOARD | MINI-TISCHTENNIS UVM.

ANMELDUNGEN UNTER: WWW.MAENNERABEND-BRAUNSCHWEIG.DE

TEILNAHME AB 18. DIE VERANSTALTUNG FINDET IN DER HAUSSTADT DER VOLKSBANK BRAUN SCHWEIFE ARENA STATT.

Küchen ganz persönlich



PLANUNG • MONTAGE • SERVICE • Telefon 05341 841300
Rollwage | Küchen & Ideen • Kirchstraße 19 • 38229 Salzgitter (Halleendorf) • info@rollwage.info • www.rollwage.info

Buch zur Saison 2013/14



Im Buchhandel erhältlich. Bestellung über
ISBN: 978-3944939087

PRO ASS Professionell qualifizieren

Wir schulen Sie um!

Gefördert durch die Arbeitsverwaltung und die Jobcenter in folgenden Berufen mit
IHK Abschluss:

**Anlagenmechaniker/in, Industriemechaniker/in,
Konstruktionsmechaniker/in
und Zerspanungsmechaniker/in.**

Beginn: 15. Juni 2015
Dauer: 24 Monate

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern!
Es sind noch Plätze frei!

Pro Ausbildung Schulung Service GmbH

Am Alten Bahnhof 5 (bei BMA) T. Hildebrand (0531) 804-861 info@pro-ass.de
38122 Braunschweig A. Grote (0531) 804-865 www.pro-ass.de



FanHaus 22.8.2012



FanHaus 12.11.2012



Der Aufstieg ist perfekt!

Eintracht ist aufgestiegen – im Handball: Über 200 Zuschauer in der Guldnhalle verfolgten den abschließenden Sieg gegen die SG Zweidorf/Bortfeld II. Ein Blick über den Fußball-Tellerrand.



Buntes Intro,

Foto: Robin Koppelman

„Laaaandesliga – jetzt sind wir wieder da oho“ – der Aufstieg ist perfekt! Gar nicht mitbekommen?

Eintrachts Handballdamen sind am vergangenen Samstag aufgestiegen, ein 22:13 gegen die SG Zwei-

dorf/Bortfeld II krönte eine absolut lupenreine Saison. Besonders schön: Gut und gerne 200 Zuschauer kamen zum letzten Saisonspiel in die Guldnhalle und feierten das Team an. Das bedankte sich mit 67 Litern Freibier nach dem Spiel, einer Humba und ehrlicher Leidenschaft für unsere Eintracht. Denn das war es, was die Zuschauer in die Halle getrieben hatte: Natürlich boten unsere Mädels nicht den ganz großen Handballsport – nach etwa 15 Minuten waren insgesamt noch keine zehn Tore gefallen – aber jeder spürte, dass hier Akteure am Werk sind, die wirklich Spaß an ihrem Sport haben. Und entsprechend enthusiastisch gingen die Zuschauer auch mit, alles verlief – von einer kon-

fettbedingten Unterbrechung abgesehen – absolut friedlich und so bedankte sich auch Vereinsmanagerin Mareike Flack nach dem Spiel persönlich bei den Fans. Was jedoch gar nicht so einfach war, schließlich genossen die Anhänger es, endlich mal wieder „Spitzenreiter, Spitzenreiter“ zu singen.

Einziger Wehrmutstropfen: Weil das Freibier doch für viele Fans das schlagende Argument darstellte, wurde das anschließende Spiel der Handball-Herren nicht mehr verfolgt. Schade, immerhin laufen diese mit Wolters-Malzbier als Trikotsponsor auf. Aber was nicht ist, kann ja noch werden ... :)

Robin Koppelman



Löwendynamik;

Foto: Robin Koppelman



... ☺,

Foto: Robin Koppelman



FanHaus 1.12.2012



FanHaus 9.4.2013

FanClubLiga



Local Patriots übernehmen alleinige Gesamtführung

Am vorletzten Spieltag der Fanclubliga Saison 14/15 konnten die Local Patriots durch ein verlustpunktfreies Turnier an die Spitze der FCL-Tabelle klettern.

Fünf Teams standen am siebten Spieltag im Wettstreit um den Tagessieg. Neben LP nahmen die Daltons, der Psycho Clan, Sons of Hacky und Schaika Braunschweig am Turnier teil. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ spielten die Teams in ihren Begegnungen acht Minuten gegeneinander. Den Beginn machten die Daltons gegen LP, die mit einem mühevollen 2:0 die ersten drei Punkte einfahren konnten. Ebenfalls einen Auftaktsieg feierte

der Psycho Clan, der vor diesem Turniertag in der Gesamttabelle punktgleich mit den Local Patriots auf Platz eins stand. Als letztes Team griffen die Sons of Hacky ins Turniergeschehen ein. Ihr erstes Match ging mit 1:2 gegen die Daltons verloren. Mehr als dieser Sieg sollte für die Jungs aber nicht mehr herauspringen. Im Anschluss an dieses Spiel standen sich dann bereits die heutigen Favoriten gegenüber: der Clan kam besser in die Partie war aber nicht zwingend genug vorm Tor. Anders die Local Patriots, die mit einem Doppelschlag binnen kurzer Zeit ein Zwei-Torepolster herauschießen konnten. Kurzzeitig konnte

PC durch den Anschlusstreffer nochmal für Spannung sorgen ehe mit dem 3:1 für LP der Sieg eingetütet werden konnte.

Im fünften Spiel des Tages führen die Jungs von Schaika durch einen denkbar knappen 2:1 Erfolg gegen SoH ihren ersten Dreier ein. Unter dem Motto Frustabbau konnte der dritte Auftritt vom Clan verbucht werden, der den Daltons mit einem 8:0 keine Chance ließ. Die Local Patriots ließen in ihren letzten beiden Spielen gegen Schaika und SoH nichts mehr anbrennen und konnten so alle ihre Spiele gewinnen. Schaika sicherte sich ferner durch ihren zweiten Sieg ge-

gen die Daltons noch den dritten Rang während die Sons of Hacky nach einem 0:3 Rückstand noch einen Punkt gegen den Psycho Clan ergattern konnten.

Am 20. Mai findet dann der letzte Spieltag der Saison statt. Die aktuelle Tabelle verspricht ein spannendes Finale mit hoffentlich vielen Teilnehmern. Wer dabei sein möchte, schickt einfach eine Mail an fanclubliga@gmx.de

**Wir freuen uns auf euch,
Euer FCL-Team**

Inklusive Fußballaktion in Kralenriede

Kicker gesucht

Am Sonntag, den 10. Mai 2015 lädt die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. Fußballbegeisterte zu einem inklusiven Turnier ein. Es wird zwischen 14 und 20 Uhr auf dem Sportplatz des SV Kralenriede 1922 e.V., Fridtjof-Nansen-Straße 29, 38108 Braunschweig Kralenriede ausgetragen. Das Fußballturnier zur Inklusion wird generations- sowie kulturübergreifend durchgeführt. Das Ziel ist es Menschen aller Altersklassen und aller Kulturen mit und ohne Behinderungen zusammenbringen, die sich sonst vielleicht nicht begegnen würden. Die Veranstaltung

findet im Rahmen Europäischen Protesttags (5. Mai) zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung statt.

Es werden noch Teilnehmer/-innen aller Altersklassen gesucht, die mitspielen möchten. Es können sich Mannschaften, Familien oder Einzelpersonen anmelden. Alle können mitmachen – als Spieler/in, als Fans, bei der Betreuung der Teams oder bei der Unterstützung vor Ort. Die Veranstaltung ist ein „Tag der Begegnung“ – mit Fußball. Teilnahme und Besuch sind kostenlos. Die Sportlerinnen sowie

alle aktiven, ehrenamtlichen Helfer erhalten eine Mahlzeit und Mineralwasser gratis.

Anmeldungen werden ab sofort im Büro der Freiwilligenagentur in Braunschweig unter 0531/4811020 oder unter [info.bs@frei-](mailto:info.bs@freiwillig-engagiert.de)

willig-engagiert.de entgegen genommen. Weitere Infos unter: www.freiwillig-engagiert.de.

Um eine verbindliche Anmeldung der teilnehmenden Fußballer/-innen wird bis spätestens zum 4. Mai 2015 gebeten.



FanHaus 9.8.2014



FanHaus 17.10.2014



Fanzeitung Sportmagazin

Inhalt

Vorwort..... 2

Aus der Arbeit des Fanprojekts.. 3

Schuld war Lothar Ulsaß4

Der Aufstieg ist perfekt!.....5

Anzeigen6

FanClubLiga7

Inklusive Fußballaktion in Kralenriede.....7

Impressum, Termine.....8

Impressum

Herausgeber:



Fanprojekt Braunschweig
Hamburger Str. 210
38112 Braunschweig



Braunschweig e.V.
Kramerstraße 25
38122 Braunschweig
Tel.: 0176 11264893

Leitung:
Karsten König (V.i.S.d.P.)

Fotos, Grafiken:
Robin Koppelman,
Bernhard Grimm, www.fanpresse.de,
Jonas Berke, POINT 54 STUDIO,
Titelbild: Architekturbüro O.M.

Satz/Druck:
PER Medien+Marketing GmbH
www.per-mm.de

Layout:
Designbüro Concept+Design Juli Zimmermann

Auflage: 3.000 Exemplare

Redaktion: Holger Alex (Chefredaktion), Karsten König, Hanna Lauter, POINT 54 STUDIO, Robin Koppelman, FCL-Team, Freiwilligenagentur BS

Die in den Zitaten und Beiträgen abgedruckten Meinungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Fanprojekts oder der Redaktion wieder.

Kontakt:
info@fanprojekt-braunschweig.de



Termine | News

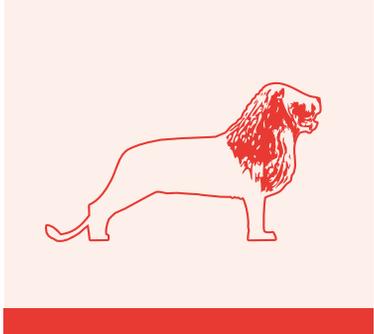
Das nächste Fanzeitungstreffen findet ca. 14 Tage vor dem ersten Heimspiel der neuen Saison statt. Genaue Informationen werden auf der Facebook-Seite des Fanprojekts stehen.



Tops & Flops

- Tops**
- Gesprächsrunde mit dem Verein mit Hoffnung auf einen regelmäßigen Dialog
 - Lizenz erneut ohne Auflagen und Bedingungen

- Flops**
- VfR Aalen - warum wird der Ausschank von Bier angekündigt und dann nicht eingehalten?
 - Megafonverbot für Gäste in München aber Straffreiheit für Thomas Müller



Spieltermine

- PROFIS (2. Bundesliga):**
- So. 10.05.2015, 13.30 h; 1. FC Nürnberg – BTSV
 - So. 17.05.2015, 15.30 h; BTSV – Karlsruher SC
 - So. 22.05.2015, 15.30 h; Union Berlin – BTSV
- U23 (Regionalliga Nord):**
- So. 03.05.2015, 15.00 h; VfB Oldenburg – BTSV II
 - So. 10.05.2015, 14.00 h; BTSV II – ETSV Weiche Flensburg
 - So. 17.05.2015, 15.30 h; VfL Wolfsburg II – BTSV II
 - Fr. 22.05.2015, 19.30 h; BTSV II – Lüneburger SK Hansa
- Dritte Herren (1. Kreisklasse):**
- So. 03.05.2015, 10.45 h; FC Wenden II – BTSV III
 - So. 10.05.2015, 11.00 h; Freie Turner IV – BTSV III
 - So. 17.05.2015, 14.00 h; BTSV III – SV Olympia
 - So. 31.05.2015, 12.00 h; Timmerlah/MTV – BTSV III
- Vierte Herren (3. Kreisklasse):**
- So. 03.05.2015, 15.00 h; Gehörlosen SV – BTSV IV
 - So. 10.05.2015, 11.00 h; FC Wenden III – BTSV IV
 - So. 17.05.2015, 10.00 h; BTSV IV – VfB Rot-Weiß III
- U19 (Bundesliga Nord/Ost):**
- Sa. 09.05.2015, 13.00 h; BTSV – Hamburger SV
- U17 (Bundesliga Nord/Ost):**
- So. 31.05.2015, 13.00 h; Hamburger SV – BTSV